

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Vom 8. bis zum 25. Oktober richtet die Stadt Ettlingen die **Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage** aus. Beteiligt sind neben dem federführenden Kultur- und Sportamt auch Vereine, das Museum, Kindergärten und Schulen und ganz besonders die Buchhandlungen und die Stadtbibliothek.

Wir können uns freuen auf poetry slam, Aufführungen, Lesungen, Workshops, eine Geschichtenstraße - viele Veranstaltungen um das Motto „Lesen und Entdecken“.

Noch ist das Programm nicht fertig. Ich bin aber sicher, dass das Kultur- und Sportamt mit seinen Partnern eine vielseitige und mitreissende Veranstaltung auf die Beine stellen wird.

Ein Polstern der Straßenlaternen auf Höhe der Köpfe im Straßenverkehr lesender Kinder halten wir während der Kinder- und Jugendliteraturtage nicht für erforderlich. Die Laternen sollten besser etwas höher gepolstert werden zum Schutz der Köpfe der Leser eingehender SMS, die vom Lies mich-lies mich-Signal ihrer Smartphones zum umgehenden Lesen und Beantworten wichtiger Nachrichten geradezu gezwungen zu werden scheinen, auch wenn sie gerade zu Fuss oder mit dem Fahrrad auf der Straße unterwegs sind.

Berthold Zähringer

Besondere Ehrung sorgt generationsübergreifend für eine hohe Besucher-Resonanz



Roman Link,

Stadtrat,
Ortschaftsrat
Schöllbronn

Gründergeist und ehrenamtliches Engagement über ein Jahrzehnt hinweg kann man gar nicht genug würdigen. Dies dachten sich auch die gesamten Vorstandsmitglieder des Tennisclubs Rot-Weiß Schöllbronn, als sie am Wochenende ihren Gründungsvorsitzenden Karl-Heinz Dähne eine besondere Ehrung teil werden ließen: Im Rahmen der Saison-eröffnung wurde der Platz 1 in „Karl-Heinz Dähne-Platz“ umgetauft.

Da sich Herr Dähne auch immer sehr um die Jugendarbeit bemühte, wurde vom Verein in diesem Zusammenhang ein kostenloses Schnuppertraining für Jugendliche angeboten. Zahlreiche Kinder nahmen dieses Angebot an. Ein voller Erfolg für den Verein im Kampf um den Mitgliederschwund. Eventuell auch ein Ansporn für andere Vereine durch unkonventionelle Maßnahmen neues Interesse zu wecken.

Herzlichst Ihr Roman Link

roman.link@ettlingen.de
www.fdp-bi-ettlingen.de



Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Förderung des Ehrenamts

Jetzt ist es auch in Baden-Württemberg Wirklichkeit. Vom Juli d.J. an können sich alle Arbeitnehmer für bis zu 5 Tage pro Jahr für eine Weiterbildung - auch im Ehrenamt - unter Fortzahlung der Bezüge freistellen lassen. Mit dem Bildungszeitgesetz wird das freiwillige Engagement deutlich gestärkt.

Pfingstferien in der Sportschule

Vom 26. - 30. Mai können sich Jugendliche ab 15 Jahren, die eine Trainingsgruppe mit Kindern oder Jugendlichen mitbetreuen möchten oder dies bereits tun, zum/r Sport-Assistenten/in schulen lassen. www.badische-sportjugend.de

Olympic Day 2015

Am 23. Juni werden wieder tausende Menschen rund um den Globus an die olympischen Werte und an den Gründungstag des IOC erinnern. Für den dazu in Köln stattfindenden internationalen Tag der Begegnung werden Volunteers wie auch teilnehmende Gruppen und Schulklassen gesucht. www.olympicday.de

Sportabzeichen 2015

Pünktlich zum Beginn der neuen Saison ist der Sportabzeichen-Online Shop an den Start gegangen. Nicht nur T-Shirts, Taschen und Rucksäcke - es gibt ein

ganz breites Produktsortiment. www.sportabzeichen-shop.de. Die Vorbereitungs- und Abnahmetermine sind unter www.sportkreis-karlsruhe.de zu finden.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Karlsbader Mehrkampftag

Am 19. April nahmen einige unserer Leichtathleten am Karlsbader Mehrkampf in Langensteinbach teil. Bei angenehmen Wetterbedingungen konnten folgende Ergebnisse erzielt werden: In der Altersklasse W10 erzielte Ida Schweigert im Dreikampf den 11. und im Vierkampf den 3. Platz. Ihre Ergebnisse im Einzelnen: 9,70 Sek. 50 m Sprint, 2,98 Weitsprung, 25 m Ballwurf und 1,00 m im Hochsprung.

In der Altersklasse M10 erzielte Niklas Ulbrich im Dreikampf den 4. und im Vierkampf den 2. Platz (8,79 Sek. 50 m Sprint, 3,42 m Weitsprung, 28,50 m Ballwurf, 1,12 m Hochsprung). Diego Beeh belegte im Dreikampf den fünften Rang (8,43 Sek. 50 m Sprint, 3,29 Weitsprung, 23,50 m Ballwurf).

In der Altersklasse M11 konnte das Quartett bestehend aus Emil Adam, Thomas Harloff, Leander Salzgeber und Philipp Schwarzwälder ebenfalls hervorragende Platzierungen erreichen.

Dreikampf

1. Philipp Schwarzwälder (7,89 Sek. 50 m, 4,15 Weitsprung, 40,50 Ballwurf)
3. Thomas Harloff (8,37 Sek. 50 m, 3,93 Weitsprung, 45,00 Ballwurf)
4. Leander Salzgeber (8,45 Sek. 50 m, 3,73 Weitsprung, 40,00 Ballwurf)
5. Emil Adam (8,37 Sek. 50 m, 3,60 Weitsprung, 36,50 Ballwurf)

Vierkampf (inkl. Hochsprung)

2. Philipp Schwarzwälder (1,24 m)
3. Thomas Harloff (1,04 m)
4. Emil Adam (1,16 m)
5. Leander Salzgeber (1,08 m)

Beim abschließenden 800-Meter-Lauf erzielte Diego Beeh mit einer Klassezeit von 2:54 Minuten einen ungefährdeten ersten Platz, gefolgt von Philipp Schwarzwälder in 2:59 Minuten.

In der Altersklasse W15 erzielte Laura Sophie Reichel mit 1725 Punkten den 1. und Louise Schmidtgen mit 1544 Punkten den 2. Platz.

Abt. Jugendfußball

E2-Junioren am vierten Spieltag

Mit hohen Erwartungen reisten am späten Dienstagabend, dem 21.4. Ouaïl T., Phil P., Quentin J., Damian S., Marco S. (1), Mika S. (2), Leo F. (1), Tim D., Daniel L. und Hagen v. S. zum 4. Spiel der Rückrunde nach Neuburgweier. Ein Gegner, den **SSV3** bis dahin immer sicher im Griff hatte. Der Kader war etwas angeschlagen und das zeigte sich gleich. Förmlich überrannt

wurden die Ettlinger und kamen in der gesamten ersten Hälfte so gut wie nicht vor das gegnerische Tor, es war der bislang schlechteste Auftritt überhaupt. Mit 0:4 lag man schnell zurück. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff rutschte dem Torwart des Gastgebers ein Distanzschuss zum schmeichelhaften Anschlusstreffer durch die Finger. Nach dem Wechsel bestimmte zunächst der SSV das Spiel und kam zwischenzeitlich auf 4:5 heran. Dies war vor allem den wenigen Aktivposten Ouail und Damian zu verdanken. Im Bemühen, wenigstens den Ausgleich zu erzielen, erzielte Neuburgweiler den letztlich verdienten 6:4-Heimerfolg. Eine eigentlich vermeidbare Niederlage.

Am Samstag stand für **SSV4** der vierte Spieltag in Bernbach an. Noch nie trafen die Teams aufeinander und von der Tabellsituation war es ein echtes 6-Punktespiel. Niklas U., Samuel A., Leo F., Edonis A., Stefano R., Cornelius W., Florian R., Adrian P., Luca R. & Adrian W. sollten und wollten dieses Spiel daher unbedingt gewinnen. Den Zuschauern wurde ein echter Fußballkrimi geboten. Engagiert ging der SSV in die Begegnung, geriet durch einen vermeidbaren Schnitzer in der Abwehr zunächst in Rückstand. Samuel wetzte die Scharte umgehend aus, ehe Ettlingen erneut dem Gastgeber die Führung bescherte. Florian brachte Ettlingen zurück in die Partie, dann musste der SSV aber wieder einen Gegentreffer verkraften. Ein Doppelschlag von Samuel und Leo lieferte die 4:3-Halbzeitführung für den SSV. Nach dem Wechsel erhöhte Leo auf 5:3, danach verkürzte Bernbach auf 5:4. Beide Mannschaften lieferten sich einen echten Schlagabtausch. Vor allem Cornelius organisierte hervorragend das Ettlinger Spiel und in der Abwehr zeichneten sich Niklas und Luca aus. Dank einer tollen Mannschaftsleistung rettete der SSV die knappe Führung über die Zeit.

D2-Junioren:

Meisterzug nicht zu stoppen

Am 25. April war der SSV beim Tabellenzweiten der SG Völkersbach/Spesart/Schöllbronn zu Gast und bescherte ihrem Trainer ein vorzeitiges Geburtstagsgeschenk mit einem verdienten Auswärtssieg. Das Topspiel hatte seinen Namen verdient, denn vor allem in der ersten Hälfte wurde Fußball auf höherem Niveau von beiden Teams gespielt. Ettlingen war taktisch optimal durch Trainer Mirco eingestellt und der große Ettlinger Anhang beflügelte die Kinder zu Bestleistungen. Die ersten Minuten gestalteten sich ausgeglichen, bevor Ettlingen dann doch das Heft in die Hand nahm und folgerichtig zur 0:1-Führung kam. Lewin hatte sich stark auf der rechten Seite durchgesetzt und seine Flanke konnte ein gegnerischer Abwehrspieler nur noch ins eigene Tor verteidigen, da Julian einschussbereit zur Stelle war. Ettlingen erzwang die Vorentscheidung

noch vor der Pause. Den Zuckerpass von Julian schloss Adri mit Traumtor zum 2:0 für Ettlingen ab. In der zweiten Hälfte hatte die erneute starke Abwehr um Kapitän Linus, Lukas und Simon alles im Griff. Fabi im Tor zeigte eine konzentrierte Vorstellung und Lewin und Tom spielten überragend auf den zentralen Mittelfeldpositionen. Ettlingen kann sich die Meisterschaft nur noch selber nehmen. Die Mannschaft wirkt gefestigt und hat sich gut weiterentwickelt. Bleibt die Truppe so zusammen, wird sie unserem Verein noch viel Spaß bereiten. Schwächster Akteur an diesem Tag war sicherlich der Schiedsrichter, der etliche Fehlentscheidungen gegen die Ettlinger Mannschaft pfiff, zum Glück ohne negative Auswirkungen.

Es spielten: Fabi, Nico, Michel, Simon, Lukas, Adri, Linus, Tom, Fabrice, Julian und Lewin.

Heimsieg beim Lokalderby

Am Samstagmittag erwartete die erste Mannschaft der E1-Junioren im Baggerloch das Team vom FC Busenbach zum Lokalderby. Trainer Jens musste zwei Spieler ersetzen: Matti W. vertrat Kevin im Tor, Enrico stand für Moritz auf dem Platz. Weiterhin liefen auf: Sven, Leon, Ole, Felix R., Toni (Kapitän), Lars und Matze.

Dank des Erlöses vom Eltern-Trainer-Turnier im Januar konnten gleich die tollen neuen Tore eingeweiht – oder besser gesagt, eingeschossen werden. Die Qualität des Rasenplatzes war leider noch die alte.

Der SSV übernahm von Beginn an die spielerische Initiative, bot dem mehr kämpferisch eingestellten Gegner aber auch hier Paroli. Nach einer perfekt aus der Abwehr gespielten Kombination schoss Lars treffsicher das verdiente 1:0. Der FC Busenbach kam motivierter und wacher aus der Halbzeit und erzielte den 1:1-Ausgleich. Spannung war also angesagt - doch nur bis zu dem Moment, als Felix eine Unachtsamkeit der gegnerischen Abwehr ausnutzte und den Ball zum 2:1-Siegtreffer in die Maschen hämmerte.

Die eine oder andere Kombination hätte noch etwas besser zu Ende gespielt werden können, doch letztendlich war der Heimsieg der Jungs zwar knapp, aber verdient. An dieser Stelle ein großes Lob an alle SSV-Granaten und besonders an unsere „Ersatz“-Spieler: Torwart Matti W., der ein sicherer Rückhalt war, und an Enrico, den quirligen italienischen Wirbelwind.

Unglückliche Niederlage in Durlach-Aue

Am Samstag, 25.4., stand für die zweite Mannschaft der E1-Junioren das Auswärtsspiel bei der SpVgg Durlach-Aue 2 auf dem Programm. Trainer Bernd bot die folgende Mannschaft auf: Nicolai (Torwart), Jannik, Leander, Matti F., Micha, Pascal, Robert, Silvan und Roman. Von Anfang an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit vielen Torraum-

szenen. In der 10. Minute landete der Ball nach einer Ecke im Ettlinger Tor. Im Gegenzug gelang aber Roman, nach Vorarbeit von Leander, der direkte Ausgleich. Leider musste kurz vor der Halbzeitpause ein weiteres Tor der Gastgeber zum 2:1 hingenommen werden.

Für die zweite Halbzeit hatte man sich viel vorgenommen, jedoch gelang dem Gastgeber kurz nach Wiederanpfeiff die Führung zum 3:1. Kurz danach konnten die Durlacher Spieler sogar noch zum 4:1 erhöhen. Trotzdem steckten die Ettlinger Jungs nicht auf und nach einem schön vorgetragenen Spielzug gelang Matti F. der Anschlusstreffer zum 4:2. Nachdem ein Flankenball von Leander von einem Gegenspieler zum 4:3 ins eigene Tor abgefälscht wurde, sollte es noch mal spannend werden.

Das Ettlinger Powerplay zum Spielende wurde leider nicht belohnt und so musste sogar noch ein weiterer Gegentreffer zum Endstand von 5:3 hingenommen werden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass ein Unentschieden heute verdient gewesen wäre.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Spielergebnisse vom Wochenende

Am vergangenen Wochenende fand das letzte Spiel der Saison 2014/2015 statt. Unser Landesligateam beendet die Runde als Aufsteiger mit einem sehr guten 6. Platz. Die zweite Mannschaft verpasste leider ganz knapp den Aufstieg in die 2. Kreisliga. Im Jugendbereich wird die E-Jugend in der 3. Kreisliga nach einer starken Saison Staffelsieger. Auch unsere anderen Jugendteams (u.a. mit einer Jugendspielgemeinschaft in der A-, B- und C-Jugend mit dem TV Ettlingenweier) haben gut abgeschnitten. Hervorzuheben ist unser Team der weiblichen B-Jugend, welches mit einer sehr dünnen Personaldecke am Spielbetrieb teilnahm, nie aufgab und mit einem tollen 6. Platz die Saison beendete. Tolle Leistung, Mädels!

In der kommenden Saison möchten wir in Ettlingen wieder eine Damen-Mannschaft etablieren und suchen hierfür noch Spielerinnen, welche Spaß am Handball haben und sich uns anschließen möchten. Bei Interesse bitte Kontaktaufnahme bei Alena Hoffmann (alena.hoffmann@ssv-ettlingen.de) oder über unsere Homepage unter www.handball-in-ettlingen.de.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei unseren Fans, Sponsoren, Helfern, Trainern, Spielern sowie allen denjenigen bedanken, die in der vergangenen Runde dazu beigetragen haben, dass wir in Ettlingen den Handballsport als „unsere große Leidenschaft“ leben! Jetzt geht es in die verdiente Sommerpause und wir sehen uns sicherlich beim einen oder anderen Späßturnier in der Region.

Gelungener Saisonausklang! SG Pforzheim/Eutingen 3 – HSG Ettlingen/Bruchhausen 1:

23:30 (15:17)

Im letzten Saisonspiel 2014/2015 der Landesliga Süd gelang der 1. Mannschaft der HSG Ettlingen/Bruchhausen ein verdienter Auswärtssieg. Ohne Linkshänder angereist, gestalteten die Ettlinger das Spiel zunächst ausgeglichen. Bei beiden Mannschaften ging es um nichts mehr, so wurde phasenweise richtig schöner Handball mit einigen Raffinessen und tollen Anspielen zelebriert. Beim Stand von 4:8 konnten sich die Mannen um Trainer Philippe Lang etwas absetzen, doch die Hausherren kämpften sich bis 5 Minuten vor der Pause wieder auf 12:12 heran. Im munteren Toreschießen gelang der HSG der 15:17-Pausenstand in einer sehr fairen Partie.

Nach dem Seitenwechsel glichen die Pforzheimer zum 19:19 aus, doch dann setzte sich die HSG immer besser durch. Eine dicht gestaffelte und beherzt zupackende Abwehr war der Garant dafür, dass die Ettlinger den Vorsprung von 19:24 auf den Endstand von 23:30 ausbauen konnten.

Am Ende stand ein verdienter Sieg mit 2 guten Torhütern, einer starken Abwehr und einem durchsetzungsfähigen Angriff, der auch in dieser Höhe verdient war. Es spielten und trafen: Schneider/Tor, Deschner/Tor, Ehrmann 8, Weiß 6/4, H. Röpcke 5, Karasinski 5, Degel 3, F. Röpcke 2, Espe 1, Ibach

HSG holt sich den Kreispokal

TS Mühlburg - HSG Ettlingen/ Bruchhausen:

19:28 (9:11)

Am Dienstagabend traf die HSG Ettlingen/Bruchhausen im Kreispokalfinale auf den Kreisligisten TS Mühlburg. Die HSG agierte zu Beginn der ersten Halbzeit sehr zaghaft. Mit wenig Durchschlagskraft im Angriff konnte man sich nicht von der TS absetzen und lief zunächst einem Rückstand von ein bis zwei Toren hinterher. Mühlburg spielte bis dahin geduldiger und konnte etwas konsequenter abschließen. Die vielen darauffolgenden technischen Fehler auf Seiten der Mühlburger erleichterten es der HSG jedoch einen geringen Vorsprung herauszuspielen und so konnte man über 6:7 und 7:10 mit zwei Toren führend in die Halbzeitpause gehen. In der zweiten Halbzeit setzten sich die Spieler um Trainer Philippe Lang durch eine konzentrierte Abwehrleistung und schnelle Gegenstoßstore mit einem 6:2-Lauf auf 17:11 ab und konnten die TS bis zum Ende des Spiels auf Abstand halten. Den Ettlingern gelang mit dem Gewinn des Pokalfinales der erneute Einzug in die erste Runde BHV-Pokals. Für die HSG spielten: Spohn (Tor), Frauendorff (6), Weiß (7/4), Schäddel (1), Ibach (1), H. Röpcke (3), Karasinski (3), F. Röpcke (2), Espe (4), Ehrmann (1)

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

VORSCHAU

Sa. 11:45 2. Nord - U15

Sa. 17:00 TSV Viernheim - Damen

Judoclub Ettlingen

40 Jahre Judo in Ettlingen 25. April 1975
– 25. April 2015



Am vergangenen Samstag feierte der Judo Club Ettlingen vor dem 1. Kampftag der Judo-Bundesliga **40 Jahre Judo in Ettlingen**. Neben einem Rückblick der Präsidentin Doris Palermo zu den Anfängen bis heute lobte Oberbürgermeister Johannes Arnold den Verein in seiner Ansprache: Der Judo Club ist nicht nur ein Verein, der Ettlingen bundesweit bekanntgemacht hat, er ist auch ein Verein, der vor Leidenschaft sprüht und sich immer wieder sozial engagiert. Wolfgang Drissler, Präsident des Badischen Judo Verbandes wünschte Alfredo Palermo und seiner Mannschaft mit etwas Glück nach dem Rückzug des deutschen Serienmeisters Abendsberg zum Jubiläum vielleicht sogar den ganz großen Wurf. Neben Ehrungen für langjährige Mitglieder wurden Ute Pfeifer, Günther Bauer und Dennis Huck für ihre herausragenden Verdienste für den Judo Club zu Ehrenmitgliedern ernannt. Vorführungen der Sportarten Spinning, Kickboxen, Zumba, Judo Jugend, Tai-Chi, Taekwondo, Urban Dance School, Karate, Capoeira und der Budo Kinder rundeten das Programm der Jubiläumsgala ab. Anschließend hieß es Matte frei für den Bundesligakampf.

Erfolgreicher 1. Kampftag der Judo-Bundesliga gegen den JSV Speyer

Fast 600 Zuschauer boten eine tolle Kulisse für die Kämpfer auf der Matte. Bereits zum 15. Mal startete der Judo Club in der Judo-Bundesliga. Auch in diesem Jahr lautet das Ziel von Trainer und Manager Alfredo Palermo und der Mannschaft „wir kämpfen für den Einzug in die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft“.

Moderiert wird das spannende Duell vom bekannten Sportjournalist Alexander von der Groeben und Patrick Sieger als Co-Moderator (selbst jahrelanger

Kämpfer der Judo Bundesliga).

Der Einstieg in die laufende Saison mit einem Heimsieg von 10 : 4 gegen Speyer ist geglückt. Mit diesem Sieg hat sich die Mannschaft die Tabellenführung der Gruppe Süd gesichert.

Erfolgreiche Kämpfer auf der Matte: **Dino Pfeiffer** (2x), **Giorgi Brolashvili** (2x), **Roman Moustopolous** (2x) sowie **Philip Müller**, **Benjamin Hofäcker**, **Philipp Dahn** und **Marcel Pristel** jeweils 1 x. Der nächste Kampftag findet am 9. Mai gegen den Judoclub Leipzig in Leipzig statt

TSC Sibylla Ettlingen

Gut besuchte Übungsparty der Hobbypaare



Im fließenden Übergang wechselte vergangenen Samstag die Saalbenutzung von den Vorturnier- und Turnier-Paaren zu den ebenfalls fleißig übenden Hobbypaaren, die die monatliche Sibylla-Übungsparty am Abend besuchten. Gut betreut, versorgt und verköstigt von unserem Übungsparty-Team, diesmal Achim und Monika Heim, verbrachten unsere Hobbypaare einen tänzerischen Abend bei einer guten Mischung von Training, Spaß und Feiern.

Figuren und Folgen aus dem Figuren-Katalog für das Deutsche Tanzsport-Abzeichen in Bronze, Silber und Gold standen genauso auf dem Programm wie die neu-gelernten Folgen des Tango Argentino, der sich nach zwei Workshops großer Beliebtheit bei den Paaren des TSC Sibylla erfreut. Die weiteren Übungsparty-Termine finden sich auf unserer Homepage oder der Facebook-Seite des Clubs.

Let's dance: Daumen drücken für Regina und Thomas

Profi-Tänzerinnen und -Tänzer trainieren mit Promis, Stars und Sternchen für die Freitagabends-Show „Let's Dance“. Mit dabei ist eine Sibyllanerin: Regina Murtasina, Profitänzerin aus Karlsruhe, ist schon seit vielen Jahren Mitglied im TSC Sibylla und wertet für unseren Verein Standard- und Latein-Turniere. In der fünften Show von „Let's Dance“ 2015 kamen Thomas Drechsel und Sibylla-Wertungsrichterin Regina Murtasina in der Jury-Wertung sogar auf Platz 1 – sehr zur Freude ihrer Ettlinger Clubkameraden, die fleißig die Daumen drücken. Also, liebe Clubmitglieder und Freunde des Tanzsports:

Weiter die Daumen drücken!

Turnier-Practice und Show-Training im Clubraum

Sowohl die aktuellen Frühjahrsturniere als auch anstehende Shows stehen auf den Terminplänen der Sibylla-Paare. Also sind unsere Standard- und Lateintänzerinnen und -tänzer nicht nur zu den Gruppenstunden, sondern darüber hinaus viele Stunden zusätzlich im Trainingssaal, um Choreographien, Technik und auch Wettkampf-Qualitäten zu üben. So bewegten sich vergangenen Samstag richtig viele Paare auf dem Parkett im Sibylla-Clubraum im Eichendorff-Gymnasium, um abwechselnd Standard, Latein und Showtänze zu trainieren. Beim Trophy-Wochenende in Karlsruhe, bei „Hessen tanzt“ im Mai und bei zahlreichen Veranstaltungen in Ettlingen werden sich die Clubmitglieder und die tanzsportinteressierten Ettlinger Bürgerinnen und Bürger davon überzeugen können - kommen Sie einfach vorbei, z.B. vom 14. - 17.05.2015 auf der Ettlinger Leistungsschau auf dem Ausstellungsgelände Horbachpark (nähere Infos zeitnah unter www.tsc-sibylla.de)

Tanzen im besten Alter: Neue Gruppe für Einsteiger

Der TSC bietet für Einsteiger ab jetzt immer donnerstags eine neue Gruppe „Tanzen im besten Alter“ (TibA) von 10 bis 11.30 Uhr an. Für die Teilnahme ist kein Partner erforderlich. Die angebotenen Tanzformen wie „Tänze in geselliger Form“ sowie „Line Dance“ sind unter den Tänzern und Tänzerinnen sehr beliebt. Es wird dabei u.a. zu Walzer, Tango, zu lateinamerikanischer Musik und auch zu internationaler Folklore getanzt. Beim „Tanzen im besten Alter“ wird die körperliche Fitness gesteigert und das Gedächtnis gefördert.

Getanzt wird im Clubraum des TSC Sibylla im Eichendorff-Gymnasium, Ecke Goethe-/Schleinkoferstraße (Eingang Kleine Bühne, Raum 005). Für Auskünfte steht TibA-Trainerin Marion Berger zur Verfügung (01520-6081911)

Line Dance: Neue Gruppe für Einsteiger (ab ca. 40 J.)

Ab Freitag, 8. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr bietet der TSC eine neue Line Dance-Gruppe an. Ab ca. 40 Jahren aufwärts können sich hier neue Teilnehmer finden, die gemeinsam Spaß daran haben, sich in Reihen und Linien zu attraktiven und modernen Choreografien zu bewegen. Die Musik reicht dabei von Pop, ChaChaCha, Salsa über Tango bis Walzer und auch ganz klassisch „Westernstyle“.

„Line Dance“ ist für jedes Alter geeignet, und: man benötigt keinen Partner.

Die Line Dance-Gruppe findet in der Aula der Thiebauthschule statt (außer in den Schulferien und am 22.5.)

Für Auskünfte steht auch hier TibA-Trainerin Marion Berger zur Verfügung (01520-6081911)

Weitere Informationen über den Club und seine Angebote erhalten Sie unter www.tsc-sibylla.de oder 0176 - 34004540

Tennisclub Ettlingen

Saisoneröffnung am 1. Mai

Die Saisoneröffnung feiert der Tennisclub Ettlingen mit einem Aktionstag am Freitag, 1. Mai, ab 10 Uhr auf seiner Anlage. Die Vereinsmitglieder, aber auch die Sport interessierte Bevölkerung ist zum Spielen bzw. Probetraining eingeladen. Kern des Tages bildet das traditionelle Patenschaftsturnier der Jugendmannschaften mit den Sponsoren der Erwachsenenmannschaften ab 10 Uhr. Um 13 Uhr wird der Weber-Grill angeworfen und es gibt Leckeres direkt vom Rost mit selbstgemachten Salaten. Tennisbegeisterte, die an diesem Tag dem TCE beitreten, können dies für das laufende Jahr mit einem Supervorzugsangebot tun.

Open Air-Tennissaison eröffnet

Mit dem Abbau der Traglufthalle auf Platz 1 wurden auch die übrigen fünf Plätze des TCE gerichtet, so dass ab sofort die Open Air-Saison eröffnet ist. Dazu wurden auch u. a. die Platzreisermarken aufgehängt, die zur Platzbelegung notwendig sind.

Vorstandseinsatz an der Fassade

Vorstandsmitglieder widmeten sich am vergangenen Samstag bei ihrem ganz speziellen Arbeitseinsatz der Außenfassade des Clubhauses. Diese wurde gesäubert und grundiert und mit einem neuen Außenanstrich versehen. Rund die Hälfte der Außenwände wurde so im neuen hellgelben Farbton gestrichen. Darüber hinaus wurden die neuen Sonnenschirme für die Terrasse und die sechs Tennisplätze aufgestellt. Die Verschönerungsmaßnahmen werden noch bis zur offiziellen Saisoneröffnung am 1. Mai fortgesetzt.

Wieder da: Schnupperkurse für Erwachsene

Für alle Erwachsenen, die gerne den Tennisschläger schwingen wollen, bietet der Tennisclub Ettlingen wieder Schnupperkurse an. Das Angebot richtet sich an Neueinsteiger, ehemalige Tennisspieler und Umsteiger von anderen Sportarten. Die Schnupperkurse finden in Kleingruppen statt und umfassen 5 Spieltermine (je 1 Stunde) mit einem erfahrenen Tennistrainer. Die ersten Kurse beginnen im Mai. Als Wochentage sind Dienstag- und Donnerstagsvormittag vorgesehen, die genauen Uhrzeiten werden noch festgelegt. Bei Bedarf werden auch Kurse gegen Abend angeboten. Die Teilnahme kostet 70 € pro Person und beinhaltet neben den Kurskosten auch eine 2-monatige Schnuppermitgliedschaft. Tennisschläger werden für die Kurse bei Bedarf kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Schnuppermitgliedschaft lässt sich bei Interesse auch zu günstigen Konditionen bis zum Jahresende verlängern. Bei Interesse bitte mit dem Sportwart Sven Greiner, Tel. 07243/15766 oder unter sven.greiner@tennis-club-ettlingen.de Kontakt aufnehmen. Weitere Informationen unter www.tennisclub-ettlingen.de.

Schützenverein Ettlingen

Stefan Lauinger neuer Kreismeister

Bereits am 28. März fanden in Wolfahrtsweyer die Kreismeisterschaften mit dem KK-Gewehr liegend statt. Geschossen wurde auf eine Entfernung von 50 Meter 60 Schuss. In der Schützenklasse belegte Stefan Lauinger den 3. Platz mit 565 Ringen. In der Seniorenklasse belegte Siegfried Lauinger den 3. Platz mit 539 Ringen. Beide errangen somit die Bronzemedaille in ihrer Klasse.

Einen Tag später am 29. März wurde ebenfalls in Wolfahrtsweyer die Kreismeisterschaft im Dreikampf, kniend, liegend, stehend je 10 Schuss mit dem KK-Gewehr ausgetragen. Hier belegte Stefan Lauinger mit 276 Ringen in der Schützenklasse den 1. Platz und wurde somit neuer Kreismeister. Er wurde mit der Goldmedaille ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen.

Rollsportverein

Kürprüfungen in Ettlingen

Am 16. April wurden 12 Läuferinnen des RSV in verschiedenen Leistungsklassen geprüft. Je nach Leistungsklasse müssen mehrere Kürelemente wie Schritte, Sprünge oder Pirouetten einwandfrei vorgeführt werden, um die entsprechende Prüfung zu bestehen. Solche Prüfungen sind bei manchen Wettkämpfen Voraussetzung für einen Start.

Nach einem anstrengenden Abend konnten sich alle 12 Prüflinge über eine bestandene Prüfung freuen! Wir können daher folgenden Läuferinnen für die bestandene Anfänger 1 Prüfung gratulieren: Laura Berg, Klara Wagner, Lorena Truglio, Naemi Ziegler, Catharina Grune, Selin Lang, Stefanie Fallert, Janina Seliger, Leonie Steppe, Mailin Klockmann, Julia Moll. Zusätzlich absolvierten Leonie, Mailin und Julia erfolgreich die Prüfung Anfänger A2. Julia war die Beschäftigste an diesem Abend: Sie bestand nicht nur die zwei Anfänger Prüfungen, sondern zeigte ihr Können auch in der nächsthöheren Prüfung, der Anfänger 3 Prüfung. Kim L. überzeugte zudem in der Kür 4, die an diesem Tag höchste Prüfung. Wir sind stolz auf euch!

Der Vorstand gratuliert allen Prüflingen herzlich und wünscht eine gute Vorbereitung auf die Wettkampfsaison 2015!

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

1. Mai-Fest im Horbachpark

Sein traditionelles Maifest veranstaltet der Albgau-Musikzug Ettlingen e.V. am 1. Mai im Horbachpark. Von der Bühne des Pavillons werden die Musikerinnen und Musiker der Lingenfelder Dorfmusikanten und der Big Band des Albgau-Musikzuges die anwesenden Besucher musikalisch unterhalten. Neben Speisen und Getränke werden im „Albgau-Café“ selbstgebackene Kuchen angeboten.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Nach Begrüßung und Eröffnung durch die 1. Vorsitzende Helga Grawe gedachten die Anwesenden mit einer Schweigeminute der verstorbenen Vereinsmitglieder Engelbert Ochs, Herbert Vier, Josef Peitzmeier und Marlene Welte. Die Mitgliederversammlung, so Helga Grawe, gibt Anlass, Bilanz zu ziehen und zugleich Orientierungspunkte für das neue Wanderjahr zu benennen.

Schwerpunkt der Arbeit des vergangenen Wanderjahres war das Bemühen, neue Mitglieder zu gewinnen, mit Erfolg, denn der SWV konnte 23 neue Mitglieder verbuchen und so schnürten 1155 Wanderer die Stiefel und erwanderten den Schwarzwald, Kraichgau und die Pfalz. Ein besonderes Erlebnis war die Verleihung des 3. Preises für Engagement und Mitgliedergewinnung bei der 150. Jubiläumsfeier in Freiburg. Präsent war der SWV beim Stadt-Kinderfest. Nach wie vor ist es das Ziel des SWV, so Helga Grawe, „Altbewährtes“ mit „Neuem“ zu verbinden. Für das kommende Jahr wurde deshalb ein Wanderprogramm zusammengestellt, welches den Leistungsanforderungen eines jeden Wanderers gerecht wird. Vermehrt werden auch Samstags- und Sonntagswanderungen angeboten, um auch Berufstätigen eine Chance zum Mitwandern zu geben. Zwei Kinderwanderungen und Seniorenwanderungen gibt es ebenfalls. Helga Grawe erläuterte den Programmverlauf des 25-jährigen Jubiläums im Horbachpark. Flyer mit Festprogramm liegen bei der Stadtinfo im Schloss aus. In diesem Jahr obliegen dem SWV die Öffnungszeiten des Bismarckturmes von April bis September an jedem 3. Sonntag im Monat. Benannt wurden auch künftige Betätigungsfelder. Der Blick in die Zukunft zeige, dass der SWV zwar auf dem richtigen **Weg** sei, jedoch auf Mithilfe aktiver und kreativer Menschen angewiesen sei.

Dann kündigte die 1. Vorsitzende die Erhöhung des Jahresbeitrages 2016 an. Dies sei erforderlich, da der Dachverband die an ihn abzuführenden Beitragsanteile erhöhen wird. Mit vier Gegenstimmen

wurde diese Position angenommen. Einen positiven Tätigkeitsbericht legte Fachwart für Finanzen, Dieter Soth vor. Als neuer Wanderwart wurde Werner Deininger gewählt, als Beisitzer Egon Müller und Christian Schottmüller. Detailliert über ihre Tätigkeiten berichteten die Wegewarte Konrad Becker und Michael Müller. Ihnen obliegen die Reparaturen, Schneide- und Reinigungsarbeiten, für 180 km Wanderwege, dem größten Waldareal des Bezirkes Albtal. Für eine neue Kaisereiche sorgte Konrad Becker. Ebenfalls erneuert wurde das Lotharbänke auf dem Kreuzberg.

Für Vereinstreue wurden geehrt:

25 Jahre: Lieselotte Ochs, Irmgard Oberle, Gisela Prowe, Hannelore Küpper, Klara Reuter, Erika Schober, Antonia und Albert Apell, Herbert Götz, Erna Raimund, Irene Kraus, Waltraud Stehle, Dr. Erwin Vetter. 40 Jahre: Renate und Günter Fuchs. 50 Jahre: Luitgard Maisch.

Helga Grawe bedankte sich bei allen Mitgliedern im Namen des Vorstandes für Vereinstreue und das großes Engagement.

Wanderungen

Do., 7. Mai Pforzheim, Seehaus, Wildgehege.

Ab Pforzheim geht es in Richtung Kupferhammer und Seehaus. Nach der Mittagseinkehr wandern wir zum Wildgehege und weiter zum Bahnhof Pforzheim. Abfahrt Ettlingen Stadt: 8.48 Uhr, Karlsruhe Hbf: 9.19 Uhr, Treffpunkt Bahnhofshalle : 9.10 Uhr. Gehzeit ca. 3 Std, Führung: Ursula Dahlinger. Regio- oder Seniorenkarte erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen.

Fr., 8. Mai Volksliedersingen im Begegnungszentrum

Eine Einladung ergeht an alle Mitglieder des Schwarzwaldvereins zum fröhlichen Volksliedersingen mit Gerhard Spiesberger und anschließendem gemütlichen Beisammensein. Beginn: 14.30 Uhr, Organisation: Helga Grawe

Sa., 9. Mai Von Oppenau über Allerheiligen nach Ottenhöfen

Wir wandern von Oppenau im Renchtal durch das Liehbachtal über die Allerheiligenwasserfälle zur Klosterruine Allerheiligen. Nach der Mittagseinkehr geht es über das Blöchereck und das Edelfrauentraub nach Ottenhöfen.

Die Wanderung hat einige Steigungen und ist ausschließlich für Wanderer mit guter Kondition gedacht. **HM 750** Es wird mit sportlichem Tempo gewandert. Wanderstiefel sind unbedingt erforderlich.

Abfahrt Ettlingen Stadt (wahrscheinlich): 7.28 Uhr. Die genaue Abfahrtszeit wird im Amtsblatt bekannt gegeben. Gehzeit: ca. 5 – 6 Std., 21 Km. Führung: Johannes Bartl. Anmeldung ausschließlich, Donnerstag, 7. Mai, 17 bis 19 Uhr unter Tel. 07243/79842.

Gäste sind willkommen.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Di. 05. Mai

Vortrag Argentinien: Der Nordwesten von Argentinien liegt im Schatten der Anden. Er ist geprägt von hohen Bergen (bis über 6.000 m) und weiten, teilweise ariden Hochebenen. Die Farbigkeit der Felslandschaften ist überwältigend.



Martin Gabi ist auf seiner Reise von Mendoza nach Salta vielen liebenswerten Menschen begegnet, hat aber auch die Armut der größtenteils indigenen Bewohner wahrgenommen. Mit eindrucksvollen Bildern berichtet er von dieser Reise.

Termin: um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstr. 33
Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen.

So. 17. Mai

Familiengruppe: gemeinsame monatliche Unternehmung. Interessierte melden sich unter petra.sauerland@dav-ettlingen.de

Di. 19. Mai

Redaktionsschluss: für das nächste Mitteilungsheft (2. Halbjahr 2015). Wir freuen uns über Berichte oder Vorträge von euren Touren oder über eine organisierte Wanderung bei uns in der Region. Kontakt über info@dav-ettlingen.de.

So. 24. Mai

Sportwandern mit Paul-Jürgen Keller zu den Burgen bei Schönau. Im Grenzgebiet Frankreich/Pfalz wandern wir an verschiedenen Burgruinen vorbei und über den Maimont zurück. Die Strecke ist 23 km lang mit 1.500 Höhenmetern.

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Frühlingsfest im Stadtgarten am 9. Mai

Am Samstag, 9. Mai, feiert das Netzwerk Ettlingen ein Frühlingsfest, „Aktionsstag Inklusion“, von 10 bis 15 Uhr, am Stadtbahnhof in Ettlingen. Das Kaffeehäusle sorgt für das leibliche Wohl wie immer mit Kaffeespezialitäten und selbstgebackenem Kuchen. Diesmal wird auch noch eine Suppe angeboten. Auch ein Flammkuchenbäcker ist vor Ort. Das Programm des Festes ist reich an Unterhaltung und Aktivitäten zum Mitmachen für Groß und Klein.

Der Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Kuchenspenden sind sehr willkommen. Kaffeehäusle Ettlingen e. V., Middelkerker Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243/ 52373.
www.kaffeehaeusle-ettlingen.de
info@kaffeehaeusle-ettlingen.de

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Einladung zur 1. Mai-Feier
10.30 Uhr,
Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16
Begrüßung

Wolfgang Weber,
Vorsitzender DGB KV Karlsruhe-Land
und OV Ettlingen/Malsch/Albtal
Mairedede

Horst Schmittthener,
ehemaliges Vorstandsmitglied
der IG Metall
und Verbindungsbüro
Soziale Bewegungen

Rotkrakehlchen Arbeiterlieder
„Alter Adel“

Mit ihren beliebten Cover-Versionen
sorgt die Band „Alter Adel“
für Stimmung

Musik und Infostände

Für das kulinarische Wohl ist gesorgt!

Englischstammtisch

Der „Englischstammtisch“ trifft sich am Montag, 4. Mai, um 19.30 wieder im Clubraum der „Rebhexen“ (UG Eichendorff Gymnasium Ettlingen, Eingang Goethestraße). Zu einem zwanglosen Gespräch sind alle Mitglieder und Freunde der englischen Sprache eingeladen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Jubiläumsausstellung ging zu Ende

Am vergangenen Wochenende endete die große Ausstellung 300 Jahre Bürgerwehr Ettlingen im Schloss. Der Besucherzuspruch war gut, viele auswärtige Besucher kamen zu der Ausstellung, damit ist sie ein voller Erfolg gewesen. Die Hist. Bürgerwehr Ettlingen dankt dem Albgäumuseum für die große Unterstützung bei der Organisation, besonderer Dank gilt Frau Maier und Frau Henseler sowie Herrn Choi und allen anderen beteiligten Mitarbeitern des Museums.

Dank möchten wir auch an die drei Aufsichtspersonen des Vereins richten, die an den vergangenen Wochenenden sachkundig durch die Ausstellung geführt haben, Norbert Gruske, Nunzio Savarino und Michael Schulz.

Im Mai findet noch eine gemeinsame Besprechung über die Sulzbachauftritte von Artillerie und Infanteriezug statt. Der Termin wird kurzfristig festgelegt.

- Termine Mai
- Mo. 04.05. Monatsversammlung
20.00 Uhr Bürgerwehrheim
Besprechung
Auftritte Sulzbach.
- Di. 05.05. Musikkapellenübungsabend
19.30 Uhr Bürgerwehrheim
- Di. 12.05. Musikkapellenübungsabend
19.30 Uhr Bürgerwehrheim
- Di. 19.05. Musikkapellenübungsabend
19.30 Uhr Bürgerwehrheim
- Di. 26.05. Musikkapellenübungsabend
19.30 Uhr Bürgerwehrheim
- Fr. 29.05. Infanteriezugübungsabend
19.30 Uhr Bürgerwehrheim.

Museumsgesellschaft Ettlingen

Museumsgesellschaft feierte das 40jährige Bestehen



Am vergangenen Sonntag kamen Mitglieder, Ehrengäste und Vorstand der Museumsgesellschaft im Asamsaal zusammen, um das 40jährige Bestehen mit einem Rückblick gebührend zu feiern und die Gründungsmitglieder sowie die Mitglieder, die seit dem ersten Jahr aktiv sind, zu ehren.

Doris Henseler, seit 2003 1. Vorsitzende berichtete von der Gründungsversammlung in den Arkadenstuben des Schlosses am 24. Januar 1975, die in kürzester Zeit zu 160 engagierten Gründungsmitgliedern führte, die alle namentlich auf der Gründungsurkunde verzeichnet sind. Innerhalb von ca. 18 Monaten wuchs der Verein auf knapp 500 Mitglieder. Die Museumsgesellschaft war ein wichtiger Faktor im kulturellen Leben der Stadt, das facettenreiche Programm zog zahlreiche kulturinteressierte Bürger aus der Umgebung an. Durch Mitgliedsbeiträge und großzügige Spenden einzelner Mitglieder wurden über die Jahre viele Ankäufe des Museums, aber auch Ausstellungen und Konzerte finanziert. Stellvertretend für zahllose hochkarätige Künstler sei Igor Oistrach genannt. Auch wenn heute weniger Konzerte stattfinden, ließ Doris Henseler es sich nicht nehmen, auf einen besonderen Abend im Jubiläumsjahr hinzuweisen. Am 16. September wird der Cellist Tilman Mahrenholz, einst Träger des Abiturientenpreises für Musik, ein Konzert im Asamsaal geben. Bis heute werden Vor-

träge, Ausstellungsbesuche und Kulturreisen veranstaltet, die regen Zuspruch bei Mitgliedern und Freunden finden. In seinem Grußwort ging Oberbürgermeister Johannes Arnold auf das Alleinstellungsmerkmal ein, das die Museumsgesellschaft in den Anfangsjahren innehatte, bevor es in Ettlingen ein Kulturamt, eine Musikschule oder gar die Schlossfestspiele gab und betonte die Wichtigkeit des bürgerschaftlichen Engagements, das in Ettlingen bis zum heutigen Tag einen hohen Stellenwert genießt.

OB a.D. Dr. Erwin Vetter, der als Oberbürgermeister die Gründungsphase der MSG maßgeblich mitbegleitet hat, berichtete aus erster Hand von den frühen Jahren des Vereins und seinem Wirken. Das große Engagement der kunstinteressierten Bürger Ettlingens um den Gründungsvorsitzenden Dr. Wolfram Spitzner und der ungeheure kulturelle Hunger der 1970er Jahre haben einen Verein entstehen lassen, der ein äußerst breit gestreutes Spektrum an Themen erarbeitet hat - klassische Kunst ebenso wie Computerkunst, Musik ebenso wie Literatur und Film.

Geehrt wurden im Rahmen der Veranstaltung die anwesenden Gründungsmitglieder Edda Büdinger, Marianne und Wolfgang Lennartz, Gisela Reiter, Dr. Ruth Tron, Dr. Erwin und Rosemarie Vetter, Harriet Weber, Erna Wunsch, Marie-Luise Zwickel und Hans Zoller sowie die Mitglieder die innerhalb des ersten Jahres dem Verein beitraten. Musikalisch festlich umrahmt vom Konzertchor der Liedertafel unter der Leitung von Frank C. Aranowski.

Robbergwölfe e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 25. April fand im Nebenraum des Schützenhauses die Jahreshauptversammlung der Robbergwölfe statt. Nach der Begrüßung trug der erste Vorstand Otto Kremser den Tätigkeitsbericht des Vereins vor. Die Schatzmeisterin Manuela Morlock berichtete über Einnahmen und Ausgaben des Vereins, sowie über den Kassenstand. Die Kassenprüfer Bernd Kremser und Angelika Bohn bescheinigten Frau Morlock eine tadellos geführte Kasse und sie als auch der geschäftsführende Vorstand wurden auf Antrag einstimmig entlastet.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der zweite Vorstand Sascha Bohn in seinem Amt bestätigt und beim Amt des ersten und zweiten Kassenprüfers wurde Angelika Bohn in ihrem Amt bestätigt. Als zweite Kassenprüferin wurde Anja Loner einstimmig gewählt. Otto Kremser verlas die Vorschau auf die kommende Kampagne. Nachdem keine weiteren Anträge mehr vorlagen, wurde die Sitzung geschlossen.

Kontakt: Otto Kremser, Tel.: 07243/29398

Ettlinger Moschdschelle e.V.

8. Ettlinger Männerballett-Turnier

Am **9. Mai** findet ab 19.30 Uhr im Kasino, Dickhäuterplatz, das Männerballett-Turnier statt. Aus nah und fern haben sich wieder Männer-Mannschaften zu diesem Spaß- und Gaudi-Turnier angemeldet.

Für Party-Stimmung während und nach dem Turnier sorgt wieder **DJ Jay**. Aber auch für Verpflegung ist wieder bestens gesorgt. Wir versprechen einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend.

08. Mai: Aufbau ab 17 Uhr (Kasino)

10. Mai: Abbau ab 12 Uhr (Kasino)

Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Die jüngsten Ettlinger Bürger werden herzlich begrüßt-Tagesmütterbetreuen Geschwisterkinder

Es gehört in Ettlingen schon zur guten Tradition, neugeborene Ettlinger Kinder mit ihren Familien zu einer Begrüßungsveranstaltung in die Stadtbibliothek einzuladen. OB Johannes Arnold und Julia Fey von den Frühen Hilfen des Kreisjugendamtes begrüßten die anwesenden Familien. Danach stellten Vertreterinnen des Ettlinger Bündnis für Familie ihre Angebote vor. Die Eltern konnten sich in aller Ruhe über die vielfältigen Möglichkeiten der Unterstützung, Betreuung und Begleitung informieren. Geschwisterkinder wurden in dieser Zeit von zwei erfahrenen Tagesmüttern betreut. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Frau Bikar und Emödi! Der Tageselternverein, weiterhin vertreten durch die erste Vorsitzende Azra Bredl und die Fachberaterin für Ettlingen Barbara Ott, informierten interessierte Mütter und Väter über die Möglichkeit der Betreuung durch eine Tagesmutter... Termine für eine ausführliche Beratung in den Räumen des Tageselternvereins wurden vereinbart.

Weitere Informationen:

www.tev-ettlingen.de



Tagesmütter betreuen Geschwisterkinder bei der Begrüßungsveranstaltung in der Stadtbibliothek

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Hochwasserschutz für Ettlingen und Karlsruhe - das aktuelle Thema im Alb tal

Auf Einladung des Landesnaturschutzverbandes (LNV), Arbeitskreis Karlsruhe Land, konnte am 18. April Rainer Quellmalz vom BUND Ortsverband eine respektvolle Gruppe interessierter Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Mit von der Partie waren Bürgermeister Fedrow, zu dessen Resort das Tiefbauamt gehört, Beate Sommer vom Tiefbauamt, die seit 1978 den Planungsprozess für den Hochwasserschutz aktiv mitbegleitet, sowie der Umweltkoordinator Peter Zapf. Die wichtigsten Forderungen der Naturschutzverbände sind die Erhaltung des Naturraumes Alb tal mit all seinen besonderen Tier- und Pflanzenarten sowie dem Gesamtbild des Albtales. Da der Damm im Naturschutzgebiet Alb tal und Seitentäler liegt, muss der Schutzstatus für das Gebiet des Dammes aufgehoben werden. Außerdem gehören weite Teile des Albtales den europäischen FFH (Fauna-Flora-Habitat) und Natura 2000 Schutzgebieten an, die länderübergreifend wichtige Naturräume verbinden. Das sind sehr hohe Hürden, die übersprungen werden müssen.

Nach einer kurzen Einführung durch Rainer Quellmalz und BM Fedrow vermittelte Herr Quellmalz vor der Kulisse des Spinnereigebäudes das ungefähre Bild des Hochwasserdammes, der eine Höhe von 13 m vom Bachbettgrund erreicht. Zunächst entwickelte sich die Diskussion über die Notwendigkeit eines so aufwendigen Schutzdammes. Die Meinungen der Teilnehmer gingen darüber weit auseinander, von überflüssig bis zu klein, je nachdem welche Maßnahmen ergriffen werden und wie hoch die Niederschläge sein könnten. Auch der Anteil des Hochwassers, der durch Bodenversiegelung der umliegenden Gemeinden, die ihr Regenwasser in die Alb ableiten, wurde heiß diskutiert. Aus der Erfahrung der vergangenen 40 Jahre, während dieser 3 jeweils immer höhere Wasserstände von bis zu 96 m³ pro Sekunde am Pegel beim Wasser gemessen wurden, vermittelte Beate Sommer die Planung der notwendigen Maßnahmen, um das Hochwasser schadlos durch Ettlingen zu leiten. Aus 4 verschiedenen Planungsvarianten wurde die des Dammes vor der Spinnerei bevorzugt, da sie die geringsten ökologischen Schäden verursacht. Der Damm wird als natürlicher, flach auslaufender grüner Wall gestaltet.

Auch der Hetzelbach soll in vollem Umfang erhalten bleiben.

Ansonsten wird im Alb tal auf der vorgesehenen Überflutungsfläche zwischen der Spinnerei und der Kläranlage die Wiesenbewirtschaftung und Gehölzpflge wie bisher durchgeführt. Die Alb kann sich in ihrem Bett weiter ausbreiten.

In Karlsruhe müssen die Überflutungsräume für den Fall eines Hochwassers im Weiherwald, den Salmenwiesen und im Oberwald erhalten bleiben.

Tierheim Ettlingen

Zwei Unzertrennlische suchen ein Zuhause



Laila und Aliah sind zwei fünfjährige Wohnungskatzen. Sie leben von klein auf zusammen und werden deshalb auch nur gemeinsam vermittelt. So unterschiedlich wie ihr Aussehen ist auch ihr Charakter.

Laila ist schwarz-weiss, Aliah hat noch braun in ihrem Fell. Als sie ins Tierheim kamen, waren beide übergewichtig, vor allem Laila, ihr schmeckt es immer, also der mollige Typ. Beide sind kerngesund. Vom Wesen her sind sie lieb und verschmust, wobei Aliah etwas zurückhaltender ist, bis sie Vertrauen gefasst hat. Sie suchen den Kontakt zu Menschen. Es wäre schön, wenn die beiden eine Heimat finden würden mit einem vernetzten Balkon, sodass sie bei schönem Wetter Sonne und frische Luft genießen könnten.

Zur Information

Tierheim-Öffnungszeiten:

Sa., So. 14 bis 16 Uhr und nach
Absprache

Tel.: 07243-93612

Email: info@tierschutzverein-ettlingen.info
Internet:

www.tierschutzverein-ettlingen.info

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen
IBAN: DE11660501010001058726
BIC: KARSDE66XXX

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Unterrichtsprogramm 2015 liegt aus

Um auf Chancen und neue Herausforderungen in der Wirtschaft bestmöglich vorbereitet zu sein, ist die berufliche Weiterbildung sehr wichtig. Wer sich Fachwissen für die heutige Arbeitswelt oder für den privaten Einsatz aneignen

nen möchte, findet ein breites Spektrum an Schulungsmöglichkeiten. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Tastaturschulungen und der Ausbildung für Office 2010. Auch Bildbearbeitung, Grafikanwendungen, Kommunikation, Internet und Online-Banking gehören zur Kurspalette. Neu im Programm sind Kurse, die Grundlagen für die mobile Kommunikation vermitteln. Denn Smartphones und Tablets bieten durch Internetverbindungen eine Fülle von Einsatzmöglichkeiten. So können Besitzer eines iPads beim Stenografenverein die grundlegende Bedienung des Tablet-Computers und der mitgelieferten Programme erlernen.

Detaillierte Informationen zum Programm erteilt auch die Geschäftsstelle des Vereins, Telefon 07243 31212. Interessenten können auch per Fax unter 07243 536635 oder per E-Mail unter info@steno-ettlingen.de Kontakt aufnehmen. Das komplette Programm liegt bei Sparkassen, Banken und in vielen Geschäften aus, Sie können es auch unter www.steno-ettlingen.de einsehen und herunterladen.

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Gut besucht war die Jahreshauptversammlung im Tauschraum St. Vincentiushaus. In seiner Begrüßung und folgender Ansprache hatte Vorstand Ralf Vater nur Gutes zu berichten. Kernpunkt, der Verein hat entgegen dem Bundestrend, wieder mehr Mitglieder. Parallel der Wermutstropfen, trotz aller Bemühungen und Öffentlichkeitsarbeit konnte bei der Jugend keine Begeisterung für das Briefmarkensammeln geweckt werden. Es sind zwar vereinzelt Schüler bei den Tauschtagen, welche dann auch bestens mit Grundstocksammlungen und Wissenswertem versorgt werden, doch ein nachhaltiger Erfolg ist nicht gegeben. Vater ging weiter auf die immer gut besuchten, regelmäßigen Tauschtage, wie auf das Marktfest und die 3 Papier-Trödelmärkte in Gemeinsamkeit mit dem Sport und Kulturamt „Entlang der Alb“ im Jahr 2014 ein. 2. Vorstand Lorenzo Saladino forderte dazu auf, das Positive zu bewahren und den immer wieder gegebenen Rückschlägen der Jugendarbeit höchste Priorität zu widmen.

Die Kassenlage stimmt, wusste Kassier Roland Mack zu berichten. Erfreulich auch, dass keine Beitragsrückstände zu verzeichnen sind. Schriftführer Rolf Schulz sieht im 80-jährigen Vereinsjubiläum im August dieses Jahres einen Grund zum Feiern. Im August 1935 haben sich im Nebenzimmer vom Zigarren- und Briefmarkenhaus Krause in der Kronenstraße 5 briefmarkenbegeisterte Persönlichkeiten aus Ettlingen getroffen und ohne - wie in dieser Zeitepoche üblich - idiologischen Hintergrund - den

Briefmarkensammlerverein Ettlingen gegründet. Als 1. Vorstand wurde Max Vater, der Großvater vom heutigen Vorstand, gewählt.

Nach den Berichten die Totenehrung: Mit sehr besinnlichen Worten erinnerte Vater an das verstorbene Ehrenmitglied Adolf Hurst, ein Mann, der über viele Jahre Vorstandsarbeit leistete und mit Leib und Seele in der Philatelie verankert war. Die Ehrungen standen ganz im Zeichen von Joachim Thiede für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Die Kassenprüfer Rudolf Münch und Ernst Springer bescheinigten Kassier Roland Mack beste Arbeit und so hatte es Wahlleiter Dr. Thome leicht, die Versammlung um Entlastung der Vorstandschaft für 2014 zu bitten. Diese wurde, wie auch die nachfolgende Vorstandswahl - jeweils einstimmig gegeben. So steht die alte Vorstandschaft auch die kommenden 2 Jahre dem Verein vor.

1. Vorstand	Ralf Vater
2. Vorstand	Lorenzo Saladino
Kassier:	Roland Mack
Schriftführer:	Rolf Schulz
Kassenprüfer:	Rudolf Mund und Ernst Springer

Den schon bekannten Ausklang bildete die Jahresverlosung. Belohnt werden hier die Mitglieder für ihre regelmäßigen Besuche bei den Tauschtagen, jeweils am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr. Den Reigen führte an Albert Hoffmann; er war bei jedem Tauschtag 2014 anwesend!

Die nächste Tauschzusammenkunft im St. Vincentiushaus ab 10 Uhr, Sonntag, 10. Mai.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Ein Wochenende in der Werkstatt



Auf ihr Osterlager kamen die Mädchen und Jungen unserer Sippen Normannen und Langobarden alle mit Zeichnungen und Bauplänen für ihre jeweilige Bastelarbeit, die an diesem Wochenende entstehen sollte. Da gab es Ordner mit Holzmotiven, eine kleine Armbrust zum Verschießen von Korken, verschieden ausgeführte Regale, Lastwagen und Stifteständer für den Schreibtisch. „Uiii, was hast Du denn da?“, fragten die anderen erstaunt ein Mädchen, das einen DinA2 großen Plan auffaltete, auf dem ein großer Zweimaster-Segler mit einem Standfuß zu sehen war.

Also – ran an die Arbeit!

Alle erhielten eine genaue Einweisung in die Geräte und Maschinen, die sie nutzen durften und übten an einigen Restholzstücken. Es sollte bei der eigentlichen Bastelarbeit schließlich alles möglichst perfekt werden – diese Arbeitshaltung hatten sich die Jugendlichen bei den Pfadfindern bereits angeeignet.

So war es auch kein Wunder, dass am Ende des Wochenendes eine Menge hervorragender Ergebnisse zu sehen waren. Auf der Heimfahrt wurde dann überlegt und diskutiert, wo das schöne Stück nun am besten stehen oder hängen sollte.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930 www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Liebe Bruchhausener, der Ortschaftsrat hat das Thema „Senioreneinrichtung Bruchhausen“ mit dem nachfolgenden Beschluss an die zuständigen Ettlinger Fachämter übergeben:

1. Der Ortschaftsrat Bruchhausen hält die Errichtung einer Senioreneinrichtung bei über 5.000 Einwohner für notwendig (siehe gemeinsamer Antrag CDU/SPD vom 08.11.2013)
2. Der Ortschaftsrat Bruchhausen spricht sich für die Bebauung des stadteigenen Grundstücks Lgb. Nr. 2392 in der Fère-Champenoise-Straße aus (siehe gemeinsamer Antrag der CDU/SPD vom 08.11.2013)
3. Folgende Bereiche sollen durch die entstehende Senioreneinrichtung abgedeckt werden:
 - Pflegeplätze
 - betreutes Wohnen
 - ambulant betreute Wohngemeinschaften und selbstverantwortete Wohngemeinschaften nach dem Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege - kurz WTPG.
4. der Ortschaftsrat Bruchhausen übergibt mit den unter 1 - 3 genannten Ausführungen den Vorgang an die zuständigen Fachämter der Stadt Ettlingen mit der Bitte um Umsetzung.
5. Der Ortschaftsrat geht davon aus, dass er über alle anstehenden Planungsschritte informiert und zu gegebener Zeit eine Bürger-Info stattfinden wird.